

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:
49 Fachbereich Kultur

Beteiligt:
20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Betreff:
Schenkungen von Herrn Eckhart Söding von Elsner für das Stadtarchiv Hagen

Beratungsfolge:
21.03.2017 Kultur- und Weiterbildungsausschuss
04.05.2017 Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussfassung:
Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:
Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Hagen nimmt die Schenkungen von Herrn Eckhart Söding von Elsner an den Fachbereich Kultur / Stadtarchiv Hagen mit Dank an und überträgt diese dem Stadtarchiv Hagen.

Kurzfassung

entfällt

Begründung

Im Februar 2017 hat Herr Eckhart Söding von Elsner, Haus Harkorten 2, 58135 Hagen, dem Stadtarchiv Hagen zahlreiche Dokumente und Objekte als Spende überlassen. Es handelt sich um einen bislang weitgehend unbekannten letzten Rest des einst auf Haus Harkorten verorteten Unternehmens- und Familienarchiv Harkort. Die Geschäftsunterlagen des früheren Handelshauses und der Betriebe der Familie Harkort sowie ein Großteil des familiären Schriftguts wurden in den achtziger Jahren des 20. Jahrhunderts als Depositum an das Westfälische Wirtschaftsarchiv in Dortmund abgegeben. Das Stadtarchiv Hagen verwahrt seit den 1960-er Jahren den umfangreichen Nachlass von Ellen Söding und damit auch einen wesentlich Teil des früheren Familienarchivs Harkort. Dieser Bestand wurde noch nicht erschlossen und ist bislang wissenschaftlich unbearbeitet geblieben. Eine erste Sichtung ergab, dass es sich um eine landesgeschichtlich bedeutende Überlieferung handelt. In Kooperation mit der Fernuniversität Hagen und der Ruhr Universität Bochum soll versucht werden, den Bestand sukzessive zu bearbeiten.

Die von Herrn Eckhart Söding von Elsner dem Stadtarchiv Hagen überlassenen Archivalien und Objekte erweitern vorhandenen Bestand zur Familie Harkort erheblich. Die wahrscheinlich von Ellen Söding zusammengestellt Auswahl von Quellen und Objekten verfügt über eine große historische Aussagekraft und ist von überregionaler Bedeutung, ihr Quellenwert lässt sich nicht hoch genug einschätzen. Jedes Dokument für sich genommen stellt von seiner inhaltlichen Bedeutung und Kontextes eine herausragende Überlieferung dar.

Aufgrund der erheblichen Bedeutung für die Stadt- und Regionalgeschichte sowie der hohen wissenschaftlichen Aussagekraft kann der Wert dieser Spende auf 25.000 Euro festgesetzt werden.

Eine Auflistung der Spende von Herrn Eckart Söding von Elsner ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

1. Auswirkungen auf die Bilanz

(nach vorheriger Abstimmung mit der Finanzbuchhaltung)

Aktiva:

(Bitte eintragen)

Die Sachschenkungen aus dem Privatarchiv der Familie Harkort Dokumenten und Objekte führen zu einer Aktivierung in der Anlagenbuchhaltung.

Die aktivierungsfähigen Anschaffungs- und Herstellungskosten betragen gesamt 25.000,00 €.

Abschreibungsaufwand entsteht nicht, da Kunstgegenstände keiner Abschreibung unterliegen.

Passiva:

(Bitte eintragen)

Parallel zu den aktivierungsfähigen Anschaffungs- und Herstellungskosten sind auf der Passivseite Sonderposten in gleicher Höhe (25.000,00 €) zu bilden. Diese stellen die Finanzierung des Vermögensgegenstandes dar.

Analog zur Aktivseite erfolgt keine ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens.

Insgesamt handelt es sich bei der Sachschenkung um eine Bilanzverlängerung.

gez. Erik O. Schulz

Oberbürgermeister

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez. Margarita Kaufmann

Beigeordnete

gez. Christoph Gerbersmann

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

**Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer**

Amt/Eigenbetrieb:
49/02 Dr. Ralf Blank

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: **Anzahl:**

20 _____

1 _____

Auflistung der Spende von Herrn Eckart Söding von Elsner an das Stadtarchiv Hagen im Februar 2017.

I. Objekte

1. Wanduhr (*künftig aufzuhängen im Haus Harkorten*)
2. Stempel „Harkorten“
3. Petschaft Bernhard Dietrich Harkort, Landsyndicus in Hagen

II. Zeichnungen, Fotos, Lithographien

1. Lithographie Brücke der Bergisch-Märkischen Eisenbahn über die Ruhr bei Wetter, hergestellt von der Firma J. C. Harkort
2. Zeichnung „Wilhelmine Pottgiesser“
3. Foto „Eiche auf Harkorten“
4. Fotoalbum Haus Harkorten
5. Fotoalbum Müller/ Harkort (u. a. mit politischen Persönlichkeiten)
6. Familienfotoalbum
7. Fotoalbum „Die Bau- und Ausstattungsgeschichte des Hauses Harkorten“
8. Kleines Fotoalbum politische Persönlichkeiten
9. Foto „Blick auf Haspe“

III. Karten und Pläne

1. Grundkarte Harkorten und Umgebung, um 1750 (*künftig aufzuhängen im Haus Harkorten*)
2. Karte „Hülsberger Eichenmark“, 1823
3. Karte „Tableau zur Zusammensetzung der Topographischen Karte von Westfalen“
4. Wirtschaftskarte von der Harkortschen Guts-Forst im Kreise Hagen, Gemeinde Haspe
5. Plan des Batailles Donnees aux environs de Waterloo, 1815/16
6. 7 Pläne zur Dachkonstruktion, Balkanlage, Sparranlage, Grundriss und Seitenschnitt Haus Harkorten, aufgenommen 1950 von Helmut Lepper
7. 7 Pläne mit Bauzeichnungen von Haus Harkorten, aufgenommen von Hans Voß
8. 10 Pläne mit Zeichnungen zu verschiedenen Bereichen im Haus Harkorten
9. 8 Skizzen u Haus Harkorten, aufgenommen 1950 von Helmut Lepper
10. 3 Grundriss- und Schnittpläne Haus Harkorten

IV. Genealogie

1. Stammbaum (handschriftlich)
2. Stammbaum von Haus Harkorten (farbig)
3. Stammbaum Oldekopf (handschriftlich)
4. Stammbaum der Familie Harkort
5. 4x Harkort-Stammbaum mit Nebenlinien, aufgestellt 1962

V. Literatur, Druckerzeugnisse

V a Familie Harkort und Haus Harkorten

1. Heft „Schriftenreihe der Harkort-Gesellschaft e.V. Hagen“, 1957, Heft 1
2. Prospekt der Firma Schenck und Liebe-Harkort
3. Heft „Schriftenreihe der Harkort-Gesellschaft e.V. Hagen“, 1966, Heft 3
4. 2 x Buch „Friedrich Harkort in seinen unbekannten Gedichten, in unveröffentlichten Briefen und Dokumenten“

5. Heft „Gedichte von Caroline Koester geb. Harkort“
6. Heft „Schriftenreihe des Zentralvereins für deutsche Binnenschiffahrt e.V. Berlin, Friedrich Harkort, der Begründer des Zentral-Vereins für deutsche Binnenschiffahrt“
7. Buch „Alte Liebesgeschichten, aufgezeichnet von Caroline Koester geb. Harkort“
8. 2 x Prospekt „Düsseldorfer Krahnbau-Gesellschaft Liebe-Harkort“
9. Heft „Der Märker, 43. Jg. 1994, Heft 4“
10. Buch „Bilder aus vergangenen Zeiten für unsere Kinder und Enkel“ von Caroline Koester geb. Harkort
11. Text „Die Frauenbildnisse im Ahnensaal“, Haus Harkorten
12. Briefumschlag, gerichtet an E. Koester, Haus Harkorten
13. Handschriftlicher Brief
14. Magisterarbeit von Manfred vom Brocke „Bau- und Ausstattungsgeschichte des Hauses Harkorten bei Hagen“, 1988
15. Heft „Friedrich Harkort, Erinnerungen eines Enkels“
16. Heft „Castrop-Rauxel Kultur und Heimat, 8. Jg. Nr. 5, Oktober 1956“
17. 2 x Hefter „Stammbaum der Familie Harkort auf Harkorten, 1910“
18. Heft „Gustav Harkort als Wirtschaftsführer im Lichte zeitgenössischen Urteils“, 1942
19. Diplomarbeit „Erfassung historischer Gartenanlagen Hagen, Haus Harkorten“
20. Mappe mit Zeitungsartikeln, Aufschrift „Harkorten“
21. Hefter „Harkorten, Familienblätter“
22. Buch „Friedrich Harkort, Die Eisenbahn von Minden nach Köln“, Schriftenreihe der Harkort-Gesellschaft 1961
23. Nachdruck des Buches „Friedrich Harkort, Die Zeiten des ersten Westphälischen (sechszehnnten) Landwehrregiments“, Schriftenreihe der Harkort-Gesellschaft 1964
24. Hefter „Gedichte von Caroline Koester geb. Harkort“
25. Gästebuch Haus Harkorten 1919 – 1940
26. Heft „Taufe von unserem ersten Kinde Margret, 01.02.1898“, Unterschriften der Gäste
27. Buch „Der alte Harkort, Leipzig 1890“
28. Heft „Männer der südwestfälischen Wirtschaft“, Karl-Ernst-Osthaus-Museum Hagen, 1956
29. Heft „Geschichte des Gutes Harkorten seit dem Jahre 1930, aufgezeichnet von Martin-Ludwig Elsner von Gronow“
30. Heft „Archiv für Sippenforschung, 52. Jg., Heft 103, November 1986“
31. Heft „Friedrich Harkort, Leben und Werk“, Dortmund
32. Heft „Mitteilungen der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde, Bd. IX, Heft 4, 1937“
33. Heft „Fritz Harkort, ein Bahnbrecher heimischer Industrie und Kultur“, Bonn 1893
34. Zeitschrift „Feld und Wald, Das freie deutsche Bauernblatt“, 71. Jg., Heft 49, 1952
35. 2 x Aufstellung „Johann Caspar Harkort VI, seine Vorfahren, seine Nachfahren“
36. Hefter „List und Harkort“, 1943
37. Anschriftenliste der Nachkommen von Johann Caspar Harkort VI und seiner Enkel
38. Konvolut von Zeitungsartikeln über Haus Harkorten
39. Erbunterlagen, darin Testamentsabschriften, Erbvertrag Mari Liebe, Gutachten
40. Hefter „Unterlagen zum Gutsbetrieb“
41. Mappe mit Zeitungsartikeln über Haus Harkorten
42. Buch „Geschichte des Gutes Harkorten ab 1947“
43. Buch „Projekte, Friedrich-Harkort-Gesellschaft, 1, 1994“
44. Freibrief in französischer Sprache, gerahmt (*künftig aufzuhängen im Haus Harkorten*)

V b Rest der früheren Bibliothek des Hauses Harkorten

1. „Les Psaumes de David“, 1716
2. „Persönliche Vorstellung der Historie von der siegreichen und heilsamen Aufferstehung Jesu Christi ...“, 1738
3. „Johann David Michaelis deutsche Uebersetzung des Alten Testaments ...“, 1778

4. „Le Theatre de P. Corneille...“, 1664
5. „Gottlieb Wilhelm Rabeners Satiren“, 1759
6. Westfälische Anzeiger, Juli - Dezember 1798
7. Westfälische Anzeiger, 2. Band, Januar – Juni 1799
8. Westfälische Anzeiger, 3. Band Juli – Dezember 1799
9. Westfälische Anzeiger, Januar - Dezember 1800
10. Westfälische Anzeiger, 8. Band, Januar - Dezember 1802
11. Westfälische Anzeiger, 10. Band, Januar - Dezember 1803
12. Westfälische Anzeiger, 12. Band, Januar - Dezember 1804
13. Hermann – Zeitschrift für Westfalen, 1816
14. Westphälisches Magazin zur Geographie, Historie und Statistik, Heft I und II, III, V
15. Westphälisches Magazin zur Geographie, Historie und Statistik, 3. Jg. Heft IX
16. „Wittenbergisches Wochenblatt zum Aufnehmen der Naturkunde ...“, 11. Band

VI. Schriftquellen

1 - Briefe, Druckschriften

1. Brief Friedrich des Großen an die Deputierten der Eisenfabriken in Hagen, 1784, mit eigenhändiger Unterschrift
2. „Stimme des Volkes“ zum Regierungsantritt Friedrich Wilhelm II., 1786
3. Brief Friedrich Wilhelms II. an die Deputierten, mit eigenhändiger Unterschrift
4. Lied der Kaufleute und Fabrikanten der Stadt Hagen zum Besuch Friedrich Wilhelms II., 1788
5. „Lied der Freude“ der Märkischen Knappschaft zum Besuch des Königs, 1788
6. „Dankopfer“ der Stadt Hagen für Friedrich Wilhelm II., 1788
7. „Essendische Zeitung“ mit einem Bericht über den Besuch des Königs in Essen, Bochum und Hagen
8. Brief Friedrich Wilhelms II. an die Deputierten der Kreise Hagen und Wetter sowie der Stadt Hagen, 1788, mit eigenhändiger Unterschrift
9. Brief des Ministers von Hertzberg an Johann Caspar Harkort IV., mit eigenhändiger Unterschrift
10. Brief des Freiherrn von der Reck, Königl. Preuß. Kammerherr, an Johann Caspar Harkort IV., 1788, mit eigenhändiger Unterschrift
11. Brief Friedrich Wilhelms II. an die Deputierten des Kreises Wetter, 1795, mit eigenhändiger Unterschrift
12. Brief Friedrich Wilhelms II. an die Deputierten des Kreises, der Stadt und Fabriken zu Hagen, 1795, mit eigenhändiger Unterschrift
13. Brief des Kronprinzen Friedrich Wilhelm an die Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen, mit eigenhändiger Unterschrift
14. Originalentwurf des Briefes der Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen an den König, verfasst von Johann Friedrich Möller, 1795
15. Originalentwurf des Briefes der Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen an den Kronprinzen, verfasst von Johann Friedrich Möller, 1795
16. Originalentwurf des Briefes der Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen an Minister von Heinitz, verfasst von Johann Friedrich Möller, 1795
17. Brief des Ministers von Heinitz an die Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen, Abschrift von Johann Friedrich Möller, 1795
18. Brief des Freiherrn vom Stein an die Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen, 1795, mit eigenhändiger Unterschrift
19. Gruß der Einwohner der Stadt Hagen für Minister von Heinitz anlässlich seines Besuches 1797, Druckschrift
20. Bekanntmachung Friedrich Wilhelms III., 1798, Abschrift
21. Brief der Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen an den neuen König und „Die Königliche Antwort“, 1798, Druckschrift

22. Brief Friedrich Wilhelms III. an die Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen, 1798, mit eigenhändiger Unterschrift
23. Brief des Hofmeisters Glaser an Johann Friedrich Möller, 1798, mit eigenhändiger Unterschrift
24. Brief des Historikers und Archivars Nikolaus Kindlinger an Johann Friedrich Möller, 1799, mit eigenhändiger Unterschrift
25. Brief des Freiherrn vom Stein an die Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen, 1804, Abschrift
26. Originalentwurf der Vorstellung der Märker an Friedrich Wilhelm III., 1806, verfasst von Johann Friedrich Möller
27. Zweites Blatt, siehe 26
28. Originalentwurf der nochmaligen Vorstellung an den König, 1806, verfasst von Johann Friedrich Möller
29. Brief des Freiherrn von Vincke an Johann Caspar Harkort IV., 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
30. Brief des Ministers von Bodelschwingh-Plettenberg an Johann Caspar Harkort IV., 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
31. Brief des Freiherrn vom Stein an Johann Caspar Harkort IV., 1806
32. Brief des v. Reden-Buchwald an Johann Caspar Harkort IV., 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
33. Brief des Oberfinanzrats Sack an die Deputierten des Kreises, der Stadt und der Fabriken zu Hagen, 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
34. Brief des Ferdinand v. Rohr in Münsters an Johann Caspar Harkort IV., 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
35. Brief des Bürgermeisters der Stadt Soest an die Deputierten, 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
36. Brief des v. Sack in Essen an Johann Caspar Harkort IV., 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
37. Brief des Freiherrn von Syberg auf Haus Busch an Johann Caspar Harkort IV., 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
38. Brief des Magistrats der Stadt Schwelm an die Deputierten, 1806
39. Brief des Landrats zu Brockhausen an Johann Caspar Harkort IV., 1806, mit eigenhändiger Unterschrift
40. Dankschreiben des Hochgerichts Schwelm und der Gerichte Hagen, Volmarstein und Ende an Johann Friedrich Möller, 1806
41. Gedicht des Predigers Wilhelm Aschenberg 1806, „Nachruf der Süderländer an ihren bisherigen geliebten König“
42. Brief des Hof- und Dompredigers Friedrich Ehrenberg in Berlin an Johann Friedrich Möller, 1807, mit eigenhändiger Unterschrift
43. Brief des Hofmeisters Glaser an Johann Friedrich Möller, 1807, mit eigenhändiger Unterschrift
44. Gedicht des Doktors Karl August Varnhagen von Ense für Wilhelm Friedrich von Nassau, Prinz von Oranien, mit eigenhändiger Unterschrift
45. Brief des Physikers Johann Friedrich Benzenberg an Johann Friedrich Möller, 1807, mit eigenhändiger Unterschrift
46. Brief des Physikers Johann Friedrich Benzenberg an Johann Caspar Harkort IV., 1807, mit eigenhändiger Unterschrift
47. Brief des Freiherrn Ludwig von Vincke an Johann Caspar Harkort IV., 1815, mit eigenhändiger Unterschrift
48. Gedicht des Pädagogen und Historikers Philip Adam Storck an den Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preußen, 1817, Druckschrift

2 - Urkunden, Briefe, Testamente, Lyrik

1. Urkunde von 1649. Verpachtung der nach dem 30-jährigen Kriege herrenlos gewordenen Höfe und Kotten der Gemeinde Westerbauer durch den Gemeindevorsteher Jasper Harkotte
2. Kräuter-Büchlein von 1649, gewidmet dem Vorsteher der Gemeinde Enneperstraße Jasper Harkotte (Caspar Harkort, 1593-1673)
3. Brief des Churbrandenburgischen Richters des Gerichts Hagen Ludwig Christian Wortmann von 1680 an den Rezeptor des Gerichts Hagen, Johann Caspar Harkort I.
4. Urkunde von 1682, Berufung des Predigers Hobrecker, des Bruders der Ursula Catharina Harkort-Hobrecker, nach Emmerich
5. Brief Johann Caspar Harkorts I. vom Jahre 1688 an seinen Schwager Hobrecker, Prediger zu Emmerich
6. Brief Johann Caspar Harkorts I. vom Jahre 1689 an seinen Schwager Hobrecker
7. Urkunde von 1695, Erwerb einer Kirchenbank in der Evangelisch-Lutherischen Kirche zu Hagen durch Johann Caspar Harkort I.
8. Brief Johann Caspar Harkorts II. vom Jahre 1723 an seine Mutter Ursula Catharina Harkort-Hobrecker
9. Todesanzeige für Ursula Catharina Harkort-Hobrecker im Jahre 1724 durch ihre Söhne Johann Caspar und Berend Diedrich Harkort
10. Auszüge aus der Grabrede für Ursula Catharina Harkort-Hobrecker
11. „Originales Hülsberger Marcken-Protokoll 1733, worin die Theylung dieser Marck beschlossen worden“
12. Brief der Margaretha Helena Moll-Harkort vom Jahre 1735 an ihre Mutter Maria Sibylla Harkort-Wenigern, der Frau Johann Caspar Harkorts II.
13. Testament der Brüder Johann Caspar II. und Peter Nicolas Harkort vom Jahre 1743, mit Harkorter Familien- und Geschäftssiegel
14. Gedicht zur Hochzeit Johann Caspar Harkorts III. mit Clara Catharina Hünninghaus im Jahre 1746
15. Trostgedicht zum Tode der Clara Catharina Harkort-Hünninghaus im Jahre 1747
16. Abkommen der Hülsberger Markenerben mit dem Großen Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Brandenburg aus 1685, Abschrift aus 1752
17. Kostenrechnung für einen Freipaß vom Prinzen Soubise aus 1760 und Unterschrift Carl Johann Harkorts aus 1761, Lieferschein vom Jahre 1761
18. Todesanzeige für Johann Caspar Harkort III. durch seine Frau Louise Catharina Harkort-Märcker
19. Trostgedicht zum Tode Carl Johann Harkorts III. 1761
20. Brief des Hoffscals Carl Johann Christoph Märcker an seine Schwester Louisa Catharina Harkort-Märcker aus 1763
21. Königliche Konzession zum Aufhängen einer Glocke auf dem Schul- und Bethaus der Gemeinde Westerbauer, 1763
22. Brief des Dr. Emminghaus an seine Schwägerin Maria Catharina Moll, Nichte Johann Caspar Harkorts III. vom Jahre 1764
23. Rechnung der Colonialwaren-Handlung Johann Gerhard Böninger in Duisburg aus 1765 für Louisa Catharina Harkort auf Harkorten
24. Lieferschein über 20 Fuhren Eisen aus 1764 für die Harkorter Eisenwaren-Handlung
25. Frachtbriefe aus 1767
26. Kontor-Kalender aus 1769
27. Brief von Louisa Catharina Harkort aus 1733 an ihre Tochter Carolina Friederica Pastor-Harkort

28. Duisburgischer Intelligenz-Zettel aus 1784 mit Verkaufsanzeige eines Stabeisenhammers durch Louisa Catharina Harkort und ihre Söhne Johann Caspar und Peter Nicolaus
29. Brief des Predigers Johann Heinrich Möller an Johann Caspar Harkort IV. aus 1784

3 - Testamente, Urkunden, Briefe

1. Testamentarische Bestimmungen von Louisa Catharina Harkort, 1785
2. Testamentarische Bestimmungen von Louisa Catharina Harkort, 1792
3. Aufstellung der wegen der Kriegsgefahr nach Lübeck verlagerten Wertsachen von Louisa Catharina Harkort, 1794
4. Staats- und Gelehrte Zeitung vom Jahre 1795 mit der Anzeige des Todes von Louisa Catharina Harkort-Märcker
5. Lippstädtische Zeitung vom Jahre 1795 mit der entsprechenden Todesanzeige
6. Mitgliedsurkunde der Naturforschenden Gesellschaft in Westfalen für Johann Caspar Harkort IV., ausgestellt im März 1800
7. Lehrvertrag für Carl Friedrich Harkort aus 1808
8. Urkunden über die Verleihung einer Verdienstmedaille des Westfälischen Provinzial-Departements 1804 an Johann Caspar Harkort IV.
9. Brief von Johann Friedrich Möller aus 1804 an Johann Caspar Harkort IV.
10. Brief des Physikers Johann Friedrich Benzenberg an Johann Friedrich Möller, 1805
11. Brief von Johann Friedrich Möllers an Johann Caspar Harkort IV., die Vorstellung der Märker an den König betreffend, 1806
12. Brief von Henriette Carstanjen-Harkort an ihren Vater Johann Caspar Harkort IV., 1806
13. Brief von Henriette Carstjan-Harkort an ihre Mutter Henriette Harkort-Elbers, 1806
14. Brief von Peter Harkort an seinen Bruder Johann Caspar Harkort IV., 1806
15. Lehrvertrag für Friedrich Harkort, 1808
16. Wäscheverzeichnis für Friedrich Harkort, aufgeschrieben von seiner Mutter, 1808
17. Brief des Physikers Johann Friedrich Benzenberg an Johann Caspar Harkort IV., 1810
18. „Altonaischer Mercurius“ aus 1810 mit Bekanntmachung der Separation der Brüder Johann Caspar und Peter Harkort
19. Brief von Friedrich Harkort an seinen Bruder Johann Caspar Harkort V., 1813
20. Uniformrechnung für die Leutnante Friedrich und Gustav Harkort aus 1814
21. Brief von Johann Caspar Harkort IV. an seinen ältesten Sohn aus 1814, die Werbung um Friederike Ihne betreffend
22. Feldpostbrief von Gustav Harkort an seine Mutter, 1814
23. Brief des Physikers Johann Friedrich Benzenberg an Johann Caspar Harkort IV., 1815
24. Feldpostbrief eines Kameraden der Brüder Friedrich und Gustav Harkort aus 1815 mit Nachrichten über den als vermisst gemeldeten Leutnant Gustav Harkort
25. Brief von Johann Caspar Harkort IV. aus 1815 mit Auszügen aus einem Brief des verwundeten Leutnants Friedrich Harkort
26. „Allgemeine Zeitung“ aus 1815 mit einem Kriegerlied
27. Brief von Johann Caspar Harkort IV. an seinen Verwundeten Sohn Friedrich, 1815
28. Zeitgenössische Abschrift eines Feldpostbriefes von Gustav Harkort an seinen Vater, 1815
29. Brief des Caspar Dietrich Butz aus 1815, die Freiwilligen aus Eilpe betreffend
30. Feldpostbrief von Gustav Harkort an seine Mutter, 1815
31. Feldpostbrief von Friedrich Harkort an seinen Vater, 1815
32. Brief des Landesdirektors von Romberg an Johann Caspar Harkort aus 1815, die Erbhuldigung zu Münster betreffend
33. Brief von Henriette Harkort-Elbers an ihren Sohn Friedrich aus 1823

34. Totenschein der Mairie de Dieppe für den im Krieg 1870/71 in Frankreich verstorbenen Johann Caspar Harkort VII., dem letzten Harkort in der direkten männlichen Erbfolge

4 - Briefe, Verträge

1. Urkunde aus 1421, die Herdecker Ruhrbrücke betreffend. Abschrift des Casparus Wienthall, Pfarrer zu Herdecke (1627-1667)
2. Hochzeitsgedicht für Anna Gerdut Harkort, 1736
3. Brief Johann Caspar Harkorts III, 1754, Brief Johann Caspar Harkorts III, 1759
4. Briefe der Regierung zu Cleve, der Gemeinde Westerbauer und des Predigers Karthaus, die „kleine Klocke“ auf dem Schul- und Bethaus betreffend. Abschrift durch die „Märckerin“, 1763
5. Totengedicht, 1765
6. Mündigkeitsvertrag der Harkort-Kinder, 1779
7. Gesellschaftsvertrag, 1779
8. Ehevertrag zwischen Johann Caspar Harkort IV. und Henriette Elbers
9. Vollmacht, 1783, Rechnung des Drahtfabrikanten Overbeck, Altena, 1783
10. Begrüßungsschreiben der Harkort-Kinder für den Kronprinzen, 1788
11. Brief von Johann Caspar Harkort IV. an seine Nachbarin, 1798
12. Brief des Herausgebers der Möllerschen Schriften und des „Westfälischen Anzeigers“, Arnold Mallinckrodt, an Johann Caspar Harkort IV., 1810
13. Brief des Freiherrn Giesbert von Syberg auf Haus Busch an Johann Caspar Harkort IV. über eine Konferenz mit dem Staatsrat Friedrich Alexander von Hoevel betreffend, 1811
14. Brief des Physikers Johann Friedrich Benzenbergs an Johann Caspar Harkort IV., 1814
15. Quartierszettel für die auf Harkorten einquartierten Soldaten und Offiziere, 1814
16. Brief des Regierungsrats Arnold Mallinckrodt an Johann Caspar Harkort IV. mit der Bitte um Mitarbeit an den 1815 neu erscheinenden „Westfälischen Anzeiger“
17. Brief des Landrats Maximilian von Elverfeldt auf Haus Steinhausen an Johann Caspar Harkort IV. mit der Bitte um Nachricht von dem als vermisst gemeldeten Capitain von Elverfeldt, 1815
18. Brief von Friedrich Krupp an Johann Caspar Harkort V., 1825, Scheck der Gußstahlfabrik bei Essen, Friedrich Krupp, 1834
19. Ausschnitt aus einem Wahlplakat
20. Telegramm der Auguste Harkort mit Nachricht vom Tode ihres Vaters Friedrich Harkort, 1880

5 - Briefe von Friedrich Harkort

1. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 26. Mai 1810
2. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 23. August 1810
3. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 20. Dezember 1810
4. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 25. Januar 1811
5. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 18. Juli 1811
6. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 24. Juli 1811
7. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 4. August 1811
8. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 6. März 1812
9. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 22. März 1812
10. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 20. April 1812 (Rechnung)
11. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 22. Mai 1812
12. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 24. April 1813
13. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder 1813
14. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder 1813
15. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 21. Juni 1813

16. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 14. August 1813
17. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 8. April 1814
18. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 22. Mai 1814
19. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 19. August 1814
20. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 29. November 1814
21. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 23. Juli 1816
22. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 27. Juli 1816
23. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 10. August 1816
24. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 15. August 1816
25. Brief Friedrich Harkorts an seinen Vater vom 16. August 1816
26. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 15. September 1816
27. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 18. September 1816
28. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom November 1816
29. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 3. Januar 1819
30. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 16. Februar 1819
31. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 12. April 1819
32. Brief Friedrich Harkorts an seinen Bruder vom 26. Juni 1819

Aufgestellt am 23. Februar 2017

Andreas Korthals M.A.
Archivar

Dr. Ralf Blank
Leiter des Stadtarchivs Hagen